



umblättern

Möchten Sie **Kran & Bühne** in gedruckter Version regelmäßig erhalten?

Abonnieren Sie es einfach hier online. Dann haben Sie zu jeder Tages- und Nachtzeit Zugriff auf die neuesten Nachrichten und Hintergrundinformationen rund um die Hebeindustrie.

www.Vertikal.net/de/journal_subscription.php



Suchen Sie mehr Informationen über den britischen und irischen Markt?

Mit **Cranes & Access** erhalten Sie Informationen aus erster Hand. Holen Sie sich Ihren Vorteil nach Hause. Abonnieren Sie gleich hier online.

www.Vertikal.net/en/journal_subscription.php

www.Vertikal.net/Vermieter.

Ihre Vermieter aus Deutschland, der Schweiz und Österreich finden Sie ohne langes Suchen in unserem Verzeichnis. Einfach Region auswählen und Sie erhalten schnell eine Übersicht der Kran- und Arbeitsbühnenvermieter vor Ort.

www.Vertikal.net/Vermieter

Unser Gratisangebot:

Der Newsletter von Vertikal.net. Neueste Nachrichten aus der Branche erhalten Sie sofort per Email zugesandt. Damit Sie auch nur die Nachrichten erhalten, die Sie interessieren, wählen Sie ihre Bereiche selbst aus.

Loggen Sie sich noch heute ein.

www.Vertikal.net/de/newsletter.php

Die gesamte Ausgabe von Kran & Bühne erhalten Sie auch online als eine PDF-Datei. Laden Sie sich das komplette Heft gleich hier online herunter.

ACHTUNG: Die Datei umfasst rund 4-5 Mb.

www.Vertikal.net/de/journal.php



BESUCHEN SIE UNS
auf den Platformers' Days vom 25. – 26.08.2006



GRÖßER, BESSER, UND ZURÜCK AN DER SPITZE



Die Snorkel Bühnen sind wieder da.

Monat für Monat entdeckt eine steigende Zahl von Kunden weltweit die neue Snorkel Qualität und die bewährte Verlässlichkeit.

Wir haben alles verbessert, von unseren Betriebssystemen bis hin zum technischen Service, unserer Farbe, unserem Lack und sogar unsere Preise.

Und wir sind stolz darauf, dass im vergangenen Jahr, Snorkel die Nummer Eins der Arbeitsbühnenindustrie in Sachen Qualität und pünktlicher Lieferung gewesen ist.

Behalten Sie Snorkel im Auge.

Die Bühne ist definitiv zurück.

Snorkel

Snorkel USA
snorkelusa.com
800.255.0317 • 785.989.3000

Snorkel Australia
snorkel.com.au
61 2 9725 4000

Snorkel New Zealand
snorkel.com.au
64 6 368 9168

Snorkel Europe
snorkeleuro.com
31 0 73 613 69 04

Snorkel Asia
snorkelasia.com
65-96770885

So gleich und doch...

Es sind Multitalente, Alleskönner und doch erscheinen Sie manchem wie eine Chimäre. Über die Vielzahl der Teleskoplader hat sich Rüdiger Kopf informiert.

In seiner Ilias beschrieb Homer ein feuer-speiendes Mischwesen mit drei Köpfen: dem eines Löwen, im Nacken dem einer Ziege und als Schwanz hat es den Kopf einer Schlange oder eines Drachen, und nannte es Chimäre. Beobachtet man Menschen, die sich erstmals mit Teleskoplädern beschäftigen, kann man an dem ein oder anderen Blick ablesen, dass diese Menschen genau solch eine Chimäre betrachten und dieser mit hohem zögerlichen Respekt begegnen. So furchteinflößend sind Teleskoplader nicht! Sie bedürfen lediglich etwas mehr Einfühlungsvermögens als ein einfacher Radlader oder eine Bohrmaschine. Hat man dies, steht einem aber auch ein Gerät zur Verfügung, das wesentlich mehr bietet. Das Geheimnis dabei liegt in der Vielzahl der Anbauelemente, die an einem einzigen Teleskoplader angebracht werden können: Von der Schaufel über den Gabelzinken und den Arbeitskorb bis hin zum Kranhaken stehen rund zwei Dutzend Anbauteile zur Auswahl.

Unter anderem ist es dieser Vielzahl an Elementen zu verdanken, dass die Auswahl an Herstellern in dieser Sparte sehr groß ist. Ein anderer Grund mag in den Stückzahlen zu finden sein. Hohe Abnahmezahlen haben in den vergangenen Jahren nur Frankreich und Großbritannien gezeigt. Das

Wurde für die Logistik während der Fussball-WM in Berlin eingesetzt: der JCB 535-140 aus dem Mietpark der Firma Comlift.



Der Schwenklader AS 90 Tele von Ahlmann

restliche Europa, auch Deutschland, sind hier noch sehr zurückhaltend. Es ist allerdings ein Wandel zu spüren und das Interesse an diesem unbekanntem Wesen wächst stetig. Das wird nun auch von Global Playern erkannt, die diese Modellgattung inzwischen in ihr Portfolio aufnehmen. Auch Vermieter haben das Potenzial für sich schon entdeckt. „Das ist ein Markt, der in Deutschland stark im Kommen ist. Wir sind immer noch stark Radlader-lastig“, ist die Erfahrung von Dieter Beyer, Geschäftsführer der Beyer Mietservice. Ähnliches erklärt Robert Bauer, Leitung Bühnen und Stapler bei Felbermayr, für Österreich: „Wir haben sicherlich noch Aufholbedarf, weswegen wir unsere Stückzahlen erhöhen werden.“

Inzwischen reicht das Angebot vom Kleinsten mit gerade mal vier Meter Hubhöhe bis hin zu 30 Metern. Der klassische „Brot-und-Butter“-Bereich findet sich in den Höhen zwischen neun und 15 Metern. Eingesetzt werden die Geräte zum einen in der Bauwirtschaft und zum anderen in der Landwirtschaft. Dementsprechend abgestimmt sind die Geräte an sich und deren Anbauelemente. Und mancher Hersteller hat sich auch stärker auf eines dieser Gebiete konzentriert.

Höhenflug

Große Augen haben vor rund zweieinhalb Jahren viele Besucher der bauma gemacht, als an verschiedenen Ständen die 25er-Marke durchbrochen wurde. Und noch größere Augen wurden gemacht, als bei dem kleinen Schweizer Unternehmen Jakob Fahrzeugbau ein 26-Meter-Gerät zu sehen war. Gut zwei Jahre später hat sich nun Manitou seinerseits aufgemacht und ist mit dem neuen MRT 305 in noch höhere Regionen vorgestoßen. Der drehbare Teleskoplader verfügt über eine Hubhöhe von 29,7 Metern. Das 8,1 Meter lange Fahrzeug, inklusive Gabelzinken, ▶▶



Mit drei neuen Modellen ist Genie in diesem Frühjahr an den Start gegangen



Gleich 30 Teleskoplader der Marke Manitou hat das Unternehmen Beyer geordert. Beyer-Mietservice bietet Teleskoplader als starre Geräte bis zu einer Arbeitshöhe von 17 Metern und einer Tragkraft bis 16 Tonnen und als drehbare Geräte bis zu einer Arbeitshöhe von 25 Meter an.



**Mit Liebherr erleben Sie den Fortschritt:
Die Raupenkrane setzen Maßstäbe in
Mobilität, Ausrüstungsvielfalt und
Sicherheit. Fortschrittliche Technologien
sind unser Geschäft.**

**Liebherr-Werk Ehingen GmbH
Postfach 1361
D-89582 Ehingen
Tel.: (0 73 91) 502-0
Fax: (0 73 91) 502-3399
www.liebherr.com**

**Den Fortschritt
erleben.**



LIEBHERR

Die Firmengruppe

Zuverlässige LEISTUNG

Mehr Kontrolle UND KOMFORT

Größere Reichweite

JLG bietet Ihnen 15 Modelle von 2,6 t Hubkapazität und 6m Hubhöhe bis zu 4 t und 17 m für alle gängigen Einsatzbereiche.

Ein umfangreiches Zubehörangebot vervollständigt die Produktpalette und ermöglicht die Lösung Ihrer individuellen Aufgabenstellung.

Die in Deutschland entwickelten JLG-Teleskopstapler zeichnen sich durch bewährte Qualität und extreme Leistungsfähigkeit aus.

Entscheiden auch Sie sich für einen der robustesten und leistungsfähigsten Teleskopstapler mit einer 2-jährigen Gewährleistung.

Wenn Sie mehr über die JLG-Teleskopstapler wissen möchten, besuchen Sie uns auf www.jlg.com oder rufen Sie uns an: **(+49) 0421/69350-10**.

JLG®

The Power to do More



Die Teleskoplader von JLG zeichnen sich auch bei schwierigen Untergrund durch gute Verfahrbarkeit aus

◀ wird von einem 216 PS-starken Perkins-Motor angetrieben, der bis zu zwei Tonnen Last auf die maximale Hubhöhe bringen kann. Auf der anderen Seite hat das Unternehmen mit seinem Modell einen der kompaktesten Teleskoplader mit im Programm. Zur Intermat kam das Modell „Twisco 2“ auf den Markt. Der wendige Kleine auf seinen drei Rädern kann Lasten bis zu zwei Tonnen heben. Im Standardbereich wurde die MT 13-Serie weiter verbessert und neu als MT 14 vorgestellt. Bezüglich neuer Höchstleistung wird im kommenden Jahr wohl die Hubkraft im Visier stehen.

Sein umfangreiches Sortiment an so genannten starren sowie drehbaren Teleskopladern baut auch Merlo aus. Der italienische Hersteller hat nun jüngst als neuestes Anbauelement eine so genannte Dachdeckerbühne vorgestellt. Eine Besonderheit ist die optionale Kombination der neuen Hubarbeitsbühne mit einem über die geschlossene Bühne hinausragenden Katzausleger und einer von ihm getragenen manuell verfahrbaren hydraulischen Seilwinde. Die Bühne ist für maximal drei Personen konzipiert und kann bis zu 800 Kilogramm tragen. Mit aufgebautem Schwenkran ist sie noch mit bis zu 600 Kilogramm belastbar.

Drei neue kompakte Modelle hat JLG in diesem Frühjahr aufs Tableau gebracht. Das kleinste Modell „266“ hat eine Tragkraft von 2,6 Tonnen und eine Hubhöhe von 5,8 Metern. Diese kompakte Maschine ist in zwei Modellausführungen erhältlich, so auch als „Lo-Pro“ mit einer Gesamthöhe von unter zwei Metern. Ein weiteres Kompaktmodell, das Modell 307,



Merlo hat als neuestes Anbauelement eine so genannte Dachdeckerbühne

hat eine Tragkraft von drei Tonnen und eine Hubhöhe von 6,9 Metern. Die Kompaktreihe wird häufig mit landwirtschaftlichen Anwendungen in Verbindung gebracht. JLG verzeichnet nach eigenen Angaben eine zunehmende Nachfrage aus dem Bausektor, da die kompakte Größe auch hier inzwischen gesucht wird.

Gleichfalls dreimal mit Neuem ins Jahr gestartet ist Genie. Neben dem GTH-4013 sind die beiden endlosdrehenden Modelle GTH-4518R und GTH-4020R hinzugekommen.

Mit einer maximalen Hubhöhe von 13 Metern und einer Reichweite von 9,08 Meter ist der neue GTH-4013 in der Lage, bis zu vier Tonnen zu heben. Die Hubhöhe des GTH-4020R beträgt 19,64 Meter und die maximale Hubkraft liegt auch hier bei vier Tonnen. Auf etwas mehr kommt der GTH-4518R. Neben den 4,5 Tonnen Tragkraft steht bei diesem Gerät eine maximale Hubhöhe von 17,25 Metern zur Verfügung.

Eine eigene Reihe von Teleskopladern mit Hubhöhen zwischen sechs und 17 Metern hat das Überlinger Unternehmen Kramer vorgestellt. „Da wir im Radladerbereich schon jahrzehntelang sehr erfolgreich sind und vor allem immer auf das System der Allradlenkung gesetzt haben, passt die Produktgruppe Teleskoplader wunderbar in unsere Angebotspalette“, erklärt Karl Friedrich Hauri, Geschäftsführer der Kramer Werke GmbH. Die ersten vier Modelle mit Stapelhöhen von sechs bis sieben Metern sind bereits erhältlich. Im Herbst wird der 3509, eine 9-Meter-Maschine, in Serie produziert. Bis zum Ende des Jahres folgen die Kramer Teleskoplader 4013 und 4017 mit 13 und 17 Metern Hubhöhe.

Neben dem starren Modell Telekran 305 Multihandler mit fünf Tonnen Hubkraft und sieben Metern Hubhöhe hat Sennebogen in diesem Frühjahr den Multicrane 608 auf den Markt gebracht. Der zu den so genannten Rotoren zu zählende Teleskoplader verfügt über eine H-Abstützung, die gegenüber den sonst verwendeten Prätzen eine breitere Stützbasis bietet. Bei voller Hubhöhe von 20 Metern verfügt das Gerät über eine Hubkraft von vier Tonnen. Die sechs

Tonnen maximale Traglast können beim Einsatz einer Winde sogar auf acht Tonnen erhöht werden.

Mehrere Jahrzehnte ist JCB bereits am Markt vertreten und führt knapp ein Dutzend Modelle bis rund 17 Meter Hubhöhe im Programm. Besonders gut angenommen wird nach Auskunft des Unternehmens das JCB-Schnellläufergetriebe. Die Erfahrung von JCB ist, dass die Maschinen auf den unterschiedlichsten, teilweise weit voneinander entfernten Einsatzorten



« eingesetzt werden. Um rasch vor Ort sein zu können, ist eine entsprechende Fahrgeschwindigkeit gefordert. Die Antwort von JCB auf dieses Problem ist das 6-Gang-Automatikgetriebe und 40 km/h Fahrgeschwindigkeit. Die patentierte Schwingungsdämpfung am Ausleger sorgt für Laufruhe und verbesserten Ladungsrückhalt.

Zwischen neun und 17 Metern bietet auch Haulotte eine Palette an starren Teleskopkladern an. Gerade mit dem 17-40 hat das Unternehmen sein Angebot nach oben und vor allem bei der Hubkraft erweitert. Neben vier Tonnen maximaler Hubkraft stehen 17 Meter Hubhöhe und 13 Meter Reichweite zur Verfügung.

Das italienische Unternehmen Dieci hat in den vergangenen Jahren eine gute Performance hingelegt und seine Produktion stetig gesteigert. Alleine sieben Modellgruppen mit wiederum bis zu neun Typen führt das Unternehmen im Programm. Als sozusagen jüngstes Kind ist der Apollo 25.6 im Frühjahr präsentiert worden. Kompakte Maße zeichnen sich durch 1,8 Meter Breite und 4,1 Meter Länge aus. Neben 2,5 Tonnen Hubkraft stehen 5,76 Meter Hubhöhe zur Verfügung. Das Modell ergänzt das Programm nach unten, das nach oben bis auf 25 Meter reicht.

Erst vor wenigen Jahren hat Komatsu seinen ersten Teleskopklader vorgestellt. Inzwischen ist das Programm auf fünf Modelle an starren Teleskopkladern mit Hubhöhen zwischen neun und 16,1 Metern aufgestockt worden.

Besonders in der Industrie gerne eingesetzt werden die Teleskopklader WH609 bis WH716 von Komatsu mit Hubhöhen von neun bis 16 Metern und Hubkräften von 3,5 bis zu 4,5 Tonnen. Außerdem finden sie zunehmend Interesse beim Einsatz für die Befüllung von Biogasanlagen im Agrarbereich. Das Unternehmen hebt dabei auf einige technische Details ab. So ist das wichtigste Feature das extrem niedrige „Super Low“-Profil des Auslegers, wie es von Komatsu selbst bezeichnet wird, womit eine sehr gute statische und dynamische Stabilität erreicht wird. Komatsu gewährleistet mit einem langen Radstand nach eigenen



Mit inzwischen fünf Modellen ist Kramer neu in den Markt der Teleskopklader eingestiegen. Bis Ende des Jahres sollen es noch mehr werden.

Angaben sogar gleichzeitig bessere Manövrierfähigkeit, als dies mit vergleichbaren kurzen Radständen normalerweise zu schaffen sei. Darüber hinaus bietet das moderne CLSS (Closed Load Sensing System) Hydrauliksystem in Verbindung mit einer Verstellpumpe eine perfekte Kontrolle über die Leistung, last- und drehzahlabhängige Bewegungen bei gleichzeitig geringem Kraftstoffverbrauch, ist das Unternehmen überzeugt.

Mit seinem AS 90 Tele hat Ahlmann bereits vor einigen Jahren eine etwas andere Form des Teleskopkladers vorgestellt. Der Ausleger selbst ist auf einem Drehkranz am Unterwagen montiert, so dass das Chassis nicht erst immer ausgerichtet werden muss, um die Last oder Person an die gewünschte Stelle zu bringen. Neu bei diesem Gerät ist die Option einer Überlastwarneinrichtung und Lastanzeige

Der Sohn des Zeus diente als Namenspathe bei der Bezeichnung der Geräte des Schweizer Unternehmens Jakob Fahrzeugbau. Es wird mit Herkules doch schließlich Stärke und Kraft assoziiert. Durchaus passend, entstehen hier allesamt drehbare Teleskopklader mit hoher Tragkraft und Hubhöhe. Vor zweieinhalb Jahren wurde die Fachwelt von der jüngsten Entwicklung der Teleskopklader-Schmiede überrascht. Der Herkules TD 45260 schafft eine Hubhöhe von 26 Metern und bietet eine maximale Hubkraft von 4,5 Tonnen.

Die erst kürzlich vorgestellte TX-Serie der Case Teleskopklader setzt laut Unternehmen neue Maßstäbe im Bezug auf Rundumsicht, Bedienkomfort und Leistung. Die Baureihe umfasst inzwischen zehn unterschiedliche Modelle, die in ihrer Größenstaffelung mit Reichweiten bis zu 16,60 Meter und Hubkräften bis 4,5 Tonnen aufwarten kann.

Zwei kleinere als Schwenklader bezeichnete Geräte führt das Emsbürener Unternehmen Hermann Paus GmbH im Programm.

Auch Liebherr hat sein vor Jahren schon bekundetes Interesse an Teleskopkladern nun in die Tat umgesetzt. In diesem Jahr wird die Vorserie im Einsatz durchgetestet. Und da im kommenden Jahr die weltgrößte Baumaschinen-Schau auf dem Plan steht, kann dort vielleicht schon mit mehr gerechnet werden.



Ein Teleskopklader von Komatsu beim Einsatz mit Arbeitskorb

SENNEBOGEN®

Seilbagger • Raupenkran • Umschlagmaschinen • Teleskopkran • Kabelauger • Felldruckkran • Mehrhandler



Die 8 Tonne
Innovation
für Ihre Aufgaben
am Bau

- Traglast bis 8.000 kg
- Reichhöhe bis 20,0 m

Der **NEUE** SENNEBOGEN
608 Multicrane



SENNEBOGEN Maschinenfabrik GmbH
Feldhoferstrasse 20 • D-94203 Straubing
Tel.: +49 (0) 9421/540-184 / 186 / 190
Fax: +49 (0) 9421/ 43882
E-Mail: marketing@sennebogen.de

Vorsprung durch Innovation

 www.sennebogen.com

SAIE 2006

42. Internationale Baufachmesse in Bologna
vom 25. – 29. Oktober 2006

BUILDING IS OUR MISSION



1.850 AUSSTELLER,
DAVON ÜBER 450
AUS DEM AUSLAND

165.000 FACHBESUCHER

SCHWERPUNKTE IN 2006:
TURMKRANE
TUNNEL UND TIEFBAU
ENERGY SAVING
SICHERHEIT AM BAU

Besuchen Sie die Website www.saie.bolognafiere.it
oder kontaktieren Sie uns. Wir freuen uns auf Sie!

Kontaktbüro von  **BolognaFiere**
für Deutschland, Österreich und der Schweiz
MESSE & MARKETING MICHAEL PITTSCHIEDT
Alte Landstr. 29, 53902 Bad Münstereifel
Tel.: 0049 – 2253 - 932 188 - Email: info@pittscheidt.de

Wir

haben die richtige Funkfernsteuerung für SIE!

HETRONIC Funkfernsteuerungen garantieren ein Höchstmaß an Effektivität und Sicherheit. Die modular aufgebauten Systeme haben sich im harten Dauerbetrieb über Jahre hinweg bewährt.



Vorteile von HETRONIC Sicherheits- Funkfernsteuerungen:

- ✗ hohe ergonomische Gestaltung und Funktionalität
- ✗ hoch belastbares, aus einer schlagfesten Spezialkunststoff-Verbindung hergestelltes Gehäuse
- ✗ geringe Abmessungen
- ✗ geringes Gewicht
- ✗ einzigartiges, attraktives Design
- ✗ leichte Bedienbarkeit
- ✗ geräumige Gestaltung



HETRONIC

Adalbert-Stifter-Straße 2
D-84085 Langquaid
Tel. +49(0)9452/189-0
Fax +49(0)9452/189-201
Web-Site: www.hetronic.com
E-Mail: kontakt@hetronic.de